



TSV-Echo

Vereinszeitung des TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.

30 Jahre TSV-Nachtlauf

Das wird gefeiert! s. 2

Cheerleader mit 5 neuen Wettkampfteams s. 12

Beschlagnahmte Hallen wohl nicht vor 2018 verfügbar s. 5



INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST
BERLIN 03.-10. JUNI 2017

Bist du dabei???

Teilnehmer/innen

für Stadiongala gesucht s. 39



Feuerwerk
ca. 22:00 Uhr

30 Jahre
Straßenlaufnacht
von Berlin-Reinickendorf

03. September 2016

Marktplatz Märkisches Zentrum

Live-Band

**Spiel
und
Spaß**

incl. Berlin-Cup-Lauf

www.tsv-berlin-wittenau.de



**MÄRKISCHES
VIERTEL
BEWEGT**



**MÄRKISCHES
ZENTRUM**

daven*go*

EVENTATION
VERANSTALTUNGSTECHNIK

GESOBAU



FONTANE-HAUS



Gesamtverein

30 Jahre TSV-Nachlauf

Als sich vor nun mehr 30 Jahren die Organisatoren des ersten Nachlaufes trafen, hatte keiner den Gedanken, dass diese Veranstaltung im Jahre 2016 noch existieren wird und dazu noch größer als je zuvor! Dieser Lauf wurde Jahr für Jahr als eine Säule in den Organisationskalender des TSV aufgenommen und von vielen, vielen Ehrenamtlichen durchgeführt. Widerstände und Schwierigkeiten gab es genug, aber am Ende wurde immer alles bestmöglich gelöst, was man nun am 30-jährigen Jubiläum absehen kann.

Berlinweit, und seit 1990 auch über Berlin hinaus, gehört der TSV-Nachlauf in den festen Kalender von Menschen, die den Laufsport zu ihrer persönlichen Entwicklung betreiben. Diese 30 Jahre sind auch ein Nachweis dafür, was Breitensport und Ehrenamt für die gesellschaftliche Entwicklung bedeuten.

Wir sind stolz auf diese 30 Jahre und möchten uns für die Unterstützung aller, seien es unsere unersetzlichen Helfer, seien es Sponsoren, Behörden, Polizei und Sanitätsdienste, aber auch die der Bezirkspolitik, bedanken. Kommt alle am 03.09.2016 zur 30. Straßenlaufnacht von Berlin-Reinickendorf. Es erwartet euch ein vielfältiges Programm, das für alle Interessen von Klein bis Groß, von Jung bis Aktiv (denn Alte haben wir nicht im TSV) gestaltet wird!

„TSV 2020“

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, hat sich eine Gruppe innerhalb des TSV gefunden, die unter dem Arbeitstitel „TSV 2020“ aktuelle und zukünftige Herausforderungen diskutiert. Die gefundenen Lösungen sollen den Verein auf die zunehmenden Herausforderungen pro-aktiv einstellen. Ergebnisse werden dann in der erweiterten Vorstandssitzung präsentiert, um innerhalb des Vereins die notwendige breite Basis zu schaffen. Erfreulicherweise konnte festgestellt werden, dass in vielen Abteilungen schon pro-aktiv an Verbesserungen gearbeitet wird, die auch wieder uns allen zu Nutze kommen können.

In diesem Echo findet ihr mehr zum Thema Volksbegehren zum Ehrenamt sowie die Vorstellung von Mitgliedern und Mitarbeitern. Dazu wie immer die Berichte aus den Abteilungen und Sportgruppen. Viel Spaß beim Lesen!

Einen schönen, erholsamen Sommer wünschen wir euch allen.

Für den Vorstand

Johann Müller-Albrecht

1. Vorsitzender

Volksbegehren

Viele Helfer des TSV Berlin-Wittenau und der anderen Vereine waren in den letzten Monaten erfolgreich bei zahlreichen Großveranstaltungen unterwegs, um Unterschriften für das Volksbegehren der Initiative „Integration durch Sport - Sporthallen für den Schul- und Vereinssport erhalten“ zu sammeln. Noch sind die notwendigen 25.000 Unterschriften nicht ganz erreicht, aber das Ziel ist in greifbarer Nähe. Viele der befragten Passanten verwiesen uns auf die Versprechen des Senats, dass die Sporthallen ja laut der aktuellen Presse sowieso freigeräumt werden sollen.



Zwar wurde bereits die eine oder andere Sporthalle geräumt, die Versprechungen des Senats, alle Hallen bis Mai 2016 zu räumen, wurden jedoch wiederholt nicht eingehalten. Nach persönlichen Gesprächen mit Vertretern fast aller Fraktionen glaubt auch keiner so wirklich daran, dass die als Notunterkünfte beschlagnahmten Sporthallen bis Ende 2017 wieder dem Sport zur Verfügung stehen werden. Bis zur tatsächlichen, wenn überhaupt vollständigen, Räumung werden noch Monate vergehen, dann müssen zuerst Sanierungsbedarfe festgestellt und womöglich Ausschreibungsverfahren eingeleitet werden. Wie lange solche Vorhaben dauern können, ist uns allen hinlänglich bekannt.

Das Volksbegehren ist unsere Möglichkeit, die Politik zu drängen, sich in Zukunft frühzeitig über absehbare Notlagen und deren Folgen Gedanken zu machen und notwendige Schritte zeitnah und sinnvoll zu planen und einzuleiten. Und dabei geht es uns nicht nur um den Sport, sondern in erster Linie um die Menschen - die geflüchteten, die sozial benachteiligten, die bewegungsauffälligen

Kritik an Nichteinhaltung der Rückgabe der Turnhallen - Rückführung der beschlagnahmten Sporthallen in 2017?

Leider bestätigen sich, gleich in doppelter Hinsicht, die Befürchtungen der Initiative „Integration durch Sport - Sporthallen für den Schul- und Vereinssport erhalten“, was den Zeitplan der Rückgabe der Sporthallen angeht. Zum einen werden die Sporthallen nun doch nicht bis September freigezogen - Herr Staatssekretär Glietsch spricht nun vom Jahresende - , zum anderen sind die Grundlagen für eine schnelle Sanierung der Hallen nach Freizug nicht gewährleistet. Nun scheinen auch die Kosten für die Sanierungen Ausmaße anzunehmen, die so nicht geplant waren.

Zwischenzeitlich waren wir mit den Entwicklungen und Gesprächen im Senat und dem angekündigten Plan der Rückführung der Sporthallen sehr zufrieden. Dass es nun aber wieder an klaren Vorstellungen über das Procedere zur Sanierungsabwicklung fehlt, erstaunt uns schon sehr und bestätigt unsere Skepsis. Schon vor Monaten hatten wir Zweifel an der Vorgehensweise des zuständigen Finanzsenators, was die Suche der Grundstücke und zeitnahe Bebauung angeht. Die jetzige Situation bleibt für die Nutzer der Sporthallen als auch für die Flüchtlinge inakzeptabel!

Wir sind mit aktuell 15.000 Unterschriften voll im Soll und werden aufgrund der aktuellen Situation weiterhin (bis zum 30.09.2016) Unterschriften sammeln. Unterschriftenblätter finden Sie unter: <http://www.volksbegehren-sporthallen.de/>

Michael Dietmann



Integration durch Sport
SPORTHALLEN FÜR SCHUL- UND
VEREINSSPORT ERHALTEN



Anmerkung der Redaktion: Um ungültige Stimmen zu vermeiden, bitten wir euch darum, die Unterschriftenblätter nur in Originalgröße (DIN A4) auszudrucken und gut leserlich und vollständig auszufüllen. Bitte reicht die Blätter im Original (nicht per E-Mail oder Fax) bei uns oder einem der weiteren teilnehmenden Vereine ein.

Meisterhafte Leistungen

Auch in 2016 wurden die im Vorjahr errungenen Meistertitel noch einmal vom Bezirksbürgermeister Frank Balzer in feierlichem Rahmen gewürdigt. Im Bogensport ehrte er Andreas Günther als Landesmeister Senioren Recurve des SvBB. Die Cheerleader konnten sich im Theme Dance U 14 über elf Deutsche Meisterinnen freuen (Juma Hintze, Gwendolin Tillein, Emily Havens, Shirin Soysal, Tara Kaufmann, Lindsay Osanyintola, Nandi Ngandeu, Filiz Elaine Klaus, Sophie Squarra, Janine Müller und Catrin Orgel als Trainerin). Im Fechten erreichten in 2015 Markus Praus und Quinn Stolte den Titel als Mitteleuropäischer Meister, Manuel Horstmann wurde Ostsachsenmeister, Christopher Prohl ist Berliner Hochschulmeister und diese acht sind Berliner Meister/innen: Gilles Adele, Janina Andersch, Martin Arz von Straussenburg, Benjamin Dithmar, Svenja Eckert, Anna Reitschuster sowie Caitlin und Quinn Stolte. Von den Turnern hat Leon Bierwagen gleich zwei Titel (Berliner Meister und Deutscher Meister) nach Hause gebracht und Lisbeth Nordmeyer, Janika Jarling, Janina Reisert, Isabel Einicke, Moritz Fengler und Pascal Duong tragen ebenfalls den stolzen Titel Berliner Meister/in.

Herzlichen Glückwunsch!



Kinderschutzbeauftragter

Wir haben Bernd Wilfroth gefragt, ob er uns als Kinderschutzbeauftragter zur Verfügung stehen würde.

Bernd Wilfroth, geboren am 26.07.1950, hat selbst inzwischen zwei erwachsene Söhne und fünf Enkel. Seit 10 Jahren trainiert und arbeitet er mit Kindern als Tennistrainer.



Bernd: „Ich bin für sie nicht nur der Trainer, sondern manchmal auch väterlicher Freund und Tröster bei Sorgen. Es macht mir Freude mit Kindern zu arbeiten, darum stelle ich mich gerne zur Verfügung. Sprecht mich einfach an, wenn euch etwas auf dem Herzen liegt, oder ihr etwas beobachtet habt, was euch nicht richtig vorkommt. Ich bin gerne für euch da.“

Im November wird Bernd, zusammen mit Andrea und Marcus Golziow (Turnabteilung), einen Lehrgang zum Thema Kinderschutz beim Landessportbund besuchen, um sich noch intensiver in das Thema einzuarbeiten.

Erreichen könnt ihr Bernd telefonisch unter 030 / 212 95 450 oder per E-Mail an berndwilfroth@web.de.



Dipl.-Ing.
Diethelm Kanold



GAS · WASSER · HEIZUNG

Zinnowitzer Straße 8
10115 Berlin
Telefon: (030) 44 04 01 88
Telefax: (030) 44 04 01 89
www.d-kanold.de

Versorgungstechnik für ganz Berlin

Seit 23 Jahren Ausbildungsbetrieb

Kontern statt kneifen!

Jeder kennt diese Erfahrungen: Im Alltag werden wir verbal angegriffen, beschimpft, attackiert oder beleidigt. Und jeder weiß, wie schwer es ist, in solchen Situationen adäquat zu handeln. Oft sind wir so perplex über einen solchen Angriff, dass wir entweder überhitzt und aggressiv – oder gar nicht reagieren. Insbesondere eine stark impulsive Reaktion führt häufig in jenen sprichwörtlichen „Schlagabtausch“, der jede Verständigung unmöglich macht und sogar zu mehr Streit führt. In den meisten Fällen ärgern wir uns hinterher über unser eigenes Verhalten. Und natürlich fallen uns erst im Nachhinein die besten Sprüche oder Möglichkeiten ein, wie wir in dieser Situation hätten besser reagieren sollen!

Um auf solche Angriffe im Beruf und Privatleben besser vorbereitet zu sein, veranstaltete der TSV Berlin-Wittenau für seine ehrenamtlichen Mitglieder das Seminar „Kontern statt Kneifen“. Die Kommunikationstrainerin Bärbel „Delphine“ Scheel stellte den Teilnehmern die wichtigsten fünf Konterstrategien – quasi das Grundrepertoire für effektvolles Kontern – vor: Abkühlen, Rückfragen, Humor, Benennen und Zähne zeigen. In unterschiedlichen Übungen und Rollenspielen wurden diese Konterstrategien geübt und gefestigt.



Am eigenem Beispiel zeigte „Delphine“, dass die richtige Einstellung entscheidend für den Erfolg ist: „Die eigene Haltung bestimmt, wie wir auf andere wirken. Allein damit kann viel erreicht werden.“ Sie selbst habe den Namen „Delphine“ angenommen, da sie sich mit den Eigenschaften des Tieres identifiziere. Jeder von uns hat seine eigene Rolle im Leben, die es gilt herauszustellen. „Es geht darum, an der Selbstreflexion zu arbeiten“, so Delphine weiter. „Nur wenn Mimik und Gestik kongruent zueinander sind, entsteht so etwas wie Authentizität.“

In den Gruppenübungen wurden die Teilnehmer gebeten, von Erlebnissen zu berichten, in denen sie verbal angegriffen wurden und ihrer Meinung nach nicht angemessen reagiert haben. Ob auf der Rolltreppe, im Flugzeug oder im Büro – die Gruppe erarbeitet mithilfe der fünf Konterstrategien Wege, solche Attacken abzuwehren.

„Die Übung macht den Meister“, so Delphine weiter. „Je öfter die Konterstrategien eingeübt werden, desto schneller sind sie in diesen Situationen abrufbar.“ Sie empfiehlt daher, jeden Tag vorm Spiegel zu „trainieren“ – ähnlich wie man es auch bei einer Choreographie macht, die sich dann ohne viel Nachdenken abrufen lässt. Das wiederum stärkt das Selbstbewusstsein und führt indirekt dazu, dass wir uns sicherer im Alltag fühlen. Im besten Fall werden wir allein durch unsere selbstbewusste Ausstrahlung weniger zur Zielscheibe von verbalen Attacken. Ergänzt wurde das Seminar durch hilfreiche Buchtipps zum Weiterlesen und Üben. Vielen Dank Delphine, für diese wichtigen Einblicke in die Kommunikations- und Verhaltensforschung!

Am 04.06.2016 folgten zehn ehrenamtlich engagierte Vereinsmitglieder der Einladung zu dem Seminarangebot „Kontern statt kneifen“. Wir trafen uns im Gemeinschaftsraum im Senftenberger Ring 12 im 14. Stock mit grandiosem Aus- und Fernblick bei klarer, sonniger Sicht. Ein liebevolles und reichhaltiges Büfet, mit sehr viel Obst war für uns von Susanne Jurchen angerichtet worden. Vielen Dank.



Nach der herzlichen Begrüßung der ehrenamtlichen Mitglieder durch die Dozentin für Kulturwissenschaften und Kommunikationstrainerin Bärbel Delphine Scheel M.A, starteten wir mit einer Vorstellungsrunde mit unserem Namen, der Abteilung für die wir tätig sind und einer Handbewegung mit der man uns später assoziieren sollte.

In diesem Kurs ging es um das Erlernen und Anwenden von guter Reaktionsfähigkeit auf sprachliche und nicht sprachliche Angriffe und Abwehrhaltungen. Weiterhin sollte die Selbstsicherheit, Souveränität und Selbstbehauptung gestärkt werden. Auf unerwartete verbale Angriffe schneller und spontaner zu reagieren, war ein weiterer Schwerpunkt. Um bei persönlichen Attacks keine Denkblockaden zu haben und den Kern von Killerphrasen besser zu erkennen, stellten wir Situationen nach, probierten uns darin aus und werteten anschließend das Rollenspiel gemeinsam aus. Anhand praktischer Fallbeispiele und Situationen übten wir mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden effektive Reaktionsmöglichkeiten wie z.B. Sprachlosigkeit zu überwinden und Emotionen auch in hitzigen Momenten zu steuern. Wir lernten neue Strategien und vertieften Bekanntes, welches wir auch in den Berufsalltag integrieren können. Statt Schlag-Fertigkeit sollten wir Kontern lernen. Zur Umwandlung von verbalen brenzligen Situationen lohnt es sich, ein Grundrepertoire an Reaktionen kennenzulernen und zu üben.

Sabine Rodehau



Am 30.07.2016 treffen wir uns dann mit unseren Übungsleitern um, angeleitet vom Moderator, Mental-Trainer und Hypnose-Coach Jens Garling, gemeinsam den TSV2020 zu visualisieren. Wir dürfen gespannt sein und werden euch im nächsten Echo davon berichten.

Gesichter im TSV

Michael Dietmann, seit 20 Jahren Mitglied im TSV und schon in seiner Jugend erfolgreicher TSV-Leichtathlet. Ihr habt Michael schon auf einer der großen Werbewände in Reinickendorf gesehen? Richtig, neben seiner Tätigkeit als Regionaldirektor einer Bank ist Michael nicht nur Abgeordneter und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU sondern auch Vorsitzender für die Wahlkreise Märkisches Viertel und Lübars.

Neben diversen anderen Ehrenämtern engagiert sich Michael mit den Reinickendorfer Großsportvereinen für die Rückführung der als Notunterkunft beschlagnahmten Sporthallen. Als Sprecher der Initiative konnten wir Michael nicht nur live in Pressekonferenzen erleben, sondern haben ihn auch als Menschen besser kennen und schätzen gelernt.



Und genau durch sein Engagement für den Sport und auch für den TSV mussten wir uns in jüngster Vergangenheit vermehrt fragen lassen, ob wir denn noch die in der Satzung verankerte politische Neutralität wahren oder ob wir uns im anstehenden Wahlkampf vor den Karren spannen lassen. Dem können wir nur entgegensetzen, dass es genau diese politische Neutralität ist, die es uns erlaubt, den Menschen hinter einem Engagement zu sehen und dankbar für jede Unterstützung und jeden Kontakt zu sein.

Darum werben wir in allen Richtungen für unseren Verein und für die Unterstützung unserer Arbeit, (fast) egal mit welchem, sozialen, religiösen oder politischen Hintergrund.

Und genau das ist aktuell eines unserer dringenden Anliegen und eines unserer aktuellen Ziele: Die Förderung und Würdigung des Ehrenamtes. Darum, danke Michael!

Elke Duda

Badminton

Liebe Freunde des Badmintonsports,

auch in diesem Jahr sollte wieder ein immer für viel Spaß und Abwechslung sorgendes Schleifchenturnier durchgeführt werden, und so folgten am 09. April alle Spieler gern der Einladung von Sonja, Tamara, Tina, Tobi und Martin. Nicht nur mit guter Laune im Gepäck, sondern auch mit leckeren Spenden fürs Buffet gewappnet, starteten wir um 14 Uhr.

Das clevere Computerprogramm übernahm das Auswählen des Mitspielers / der Mitspielerin und des gegnerischen Duos, so dass man in jeder Begegnung neue Partner/innen hatte. Die Uhr – wichtiges Utensil des Turniers – gab die Spielzeit vor und beendete die Partien nach jeweils zehn Minuten.

Die Sieger konnten sich dann über je einen „Diamanten“ freuen, der schnell in einem Schatzkästchen verstaut wurde. Auch wenn es nicht nur um die Anzahl der gewonnenen Steine ging, so freute man sich dennoch, wieder einen erspielt zu haben.

Nachdem jeder Teilnehmer sieben Spiele absolviert hatte (es war mittlerweile bereits 18 Uhr), war das Turnier beendet und jeder konnte sich einen Preis auswählen. Frisch geduscht, fein gekämmt und adrett gekleidet, beendeten dann die meisten der Teilnehmer diesen sportlichen Nachmittag beim gemeinsamen Essen im „Castell“.

Allen Mitspielern bleibt jetzt nur noch ein kräftiger Dank an die Organisatoren. Das habt ihr bravourös hingekriegt!

Angelika

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Kostenlose Ursachenanalyse • Objektspezifische Beratung • Sanierung vom Experten

☎ 030 - 31 87 68 22

ISOTEC Berlin HSB GmbH
info@isotec-berlin.de • www.isotec-berlin.de

ISOTEC®

Wir machen Ihr Haus trocken

Cheerleading

Zum Abschluss einer erfolgreichen Wettkampfsaison 2015/2016 waren wir mit drei Teams (Fantastics, Fabulous und Famous) am Pfingstwochenende in Bottrop zum Elite Cheerleading Championship 2016. Für unsere Fantastics war es die erste soooo weite Busreise mit dem Verein. Auch die Übernachtungen gemeinsam in der Halle waren neu und spannend. Alles in allem war es ein sehr schönes und ereignisreiches Wochenende für alle.

Mit ihrer Darbietung „Country Dream“ bei den Bewegungshorizonten des BTFB im Juni 2016 haben sich unsere Großen für die Show & Dance Gala am 24.09.2016 im Fontane Haus qualifiziert, worauf wir uns sehr freuen!

Wie immer bedeutet für uns der Abschluss einer Saison, dass wir in die Vorbereitungen für die nächste Saison starten. Dazu haben wir am 04.06.16 unser erstes offenes Tryout durchgeführt. Alle Aktiven, die sich in der nächsten Saison in einem Wettkampfteam beweisen wollen und auch einige neue Gesichter kamen dazu in unsere Trainingshalle. Wir haben an diesem Tag fünf Wettkampfteams mit bis zu 25 Aktiven zusammengestellt und freuen uns nun auf die gemeinsame Trainingsvorbereitung. Unsere Wettkampfteams:

Unsere **Shinys** (5-10Jahre) wurden komplett neu zusammengestellt. Mit neuen Trainern und neuen Kindern trainieren wir fleißig an den Elementen für PeeWee Level 1 und freuen uns sehr auf viele neue Erfahrungen im Wettkampfbereich.

Die **Fantastic Diamonds** (5-10 Jahre) sind unsere wettkampferfahrenen Kinder und werden zur nächsten Saison das PeeWee Level 2 erobern. Im Juniorbereich haben wir nun endlich zwei Wettkampfteams - nach dem Tryout begann auch für unsere **Sparkle Diamonds** das Leben als Wettkampfehrleader! Besonders freuen wir uns hier über den männlichen Nachwuchs im Verein.

Zu unseren bekannten **Fabulous Diamonds** haben sich einige neue Gesichter gesellt und wir freuen uns sehr, dass sich im letzten Monat schon viele schöne Sequenzen im Training ergaben.

Zu unserer Diamonds Familie gehört nun auch ein Senior Allgirl Team die **DCB Gems**, hier trainieren Mädchen ab 15 Jahren. Das Team besteht jetzt aus neuen Mitgliedern, ehemaligen Juniors und schon wettkampferfahrenen Seniors. So haben wir hier eine gute Grundlage geschaffen, um in die nächste Saison durchzustarten. Hier haben wir auch noch einige freie Plätze zu vergeben, falls du also Lust und schon etwas sportliche Vorkenntnisse hast, komm doch vorbei.

Natürlich haben auch unsere DANCE-Teams in der nächsten Saison vor an Wettkämpfen teilzunehmen!

Unsere **Fabulous Dancer** wollen gerne an ihren Berliner Meistertitel aus diesem Jahr anknüpfen und hoffen, dass sich dafür noch einige tanzbegeisterte junge Mädchen zwischen 10-15 Jahren bei uns melden.

Für unsere **Fantastic Dancer** beginnt nun die erste Wettkampfsaison, auch hier sind neue Mädchen gern gesehen.

Desweiteren haben wir eine neue Gruppe für den Nachwuchs zwischen 3-6 Jahren - die **Sweeties** - hier sind alle kleinen Mädchen und Jungen gern gesehen, die Spaß haben sich zur Musik zu bewegen und auch schon ihre ersten turnerischen Erfahrungen sammeln wollen.

Für alle die jetzt Lust bekommen haben uns kennenzulernen, besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit, bei uns innerhalb der Saison einzusteigen, welches in den Anfängergruppen jederzeit machbar ist. Alle Neugierigen zwischen 5-9 Jahren starten bei den **DCB PeeWee Rookies**, alle Älteren (ab 10 Jahre) beginnen bei den **DCB Rookies**. Wenn ihr Interesse an einem Probetraining oder Fragen an uns habt, meldet euch bitte per Mail oder Telefon (letzte Seite).

Wir wünschen allen Kindern & Eltern entspannte und erholsame Sommerferien mit tollem Wetter!



Rathauspassagen am Alex

Mo - Sa 10 - 21 Uhr

70 SPORTARTEN - 1 STORE



DECATHLON

BERLIN ALEXANDERPLATZ

SPORT FOR ALL - ALL FOR SPORT

DECATHLON Berlin-Alexanderplatz · Rathausstraße 5 · 10178 Berlin

Nach der Deutschen Meisterschaft ist vor der Deutschen Meisterschaft

Vor dem Saisonhöhepunkt, den Deutschen Meisterschaften, standen für die Degenfechter der B-Jugend (Jg. 2002/2003) noch die letzten Qualifikationswettkämpfe in Leipzig und Berlin (Steglitzer Bär) auf dem Programm. Nach überzeugenden Auftritten und Finalplatzierungen machten Annette Alt (3.Platz/2.Platz), Martin Arz von Straussenburg (2.Platz/3.Platz), Benjamin Dithmar (3.Platz/3.Platz), Lars Nicklaus (6.Platz in Leipzig) und Wilram Schmidt (1.Platz in Berlin) die Qualifikation zu den Deutschen komplett!



Insgesamt haben sich damit in dieser Saison TSV-Fechter für 21 Einzelstarts bei Deutschen Meisterschaften qualifiziert! Ein neuer Rekord! Diese fanden im Zeitraum Ende April bis Mitte Juni quer durchs ganz Land statt. Je nach Altersklasse (B-Jugend, A-Jugend, Junioren, Aktive) und Waffe (Degen/Florett) standen für die Fechter Halle, Reutlingen, Wuppertal, Leipzig, Heidenheim, Itzehoe und Solingen auf dem Fahrplan.

In der B-Jugend waren Annette Alt mit Platz 25 im Damendegen und Julius Pering mit Platz 29 im Herrenflorett die besten TSV-Nachwuchsfechter. Vereinsmitglied Markus Praus (für den SC Berlin startend) errang in der A-Jugend im Herrenflorett sogar die Bronzemedaille im Florett.

Erstmals reiste der TSV mit einem großen Team zur DM der Aktiven. Im Einzel hervorzuheben ist Marco Morik, der sich unter den besten 32 platzieren konnte (Platz 31). Auch die anderen beiden Einzelstarter (Janina Andersch und Christopher Prohl) konnten sich im KO der besten 64 platzieren. Das Damendegen-Team konnte in der jungen Besetzung (Andersch, Ilic, Hörmann, Reitschuster) mit 2 A-Jugendlichen einen guten 10. Platz erkämpfen. Das Herrendegen-Team (Morik, Prohl, Weitbrecht), das sich noch über einen zusätzlichen Startplatz freuen konnte, erreichte bei 21 Teams einen herausragenden 5. Platz! Alle anderen jungen Fechter bei den weiteren Wettbewerben konnten sich ebenfalls gut präsentieren, haben tolle Gefechte gezeigt, viele wertvolle Erfahrungen gesammelt und neue Motivation für nächstes Jahr geschöpft!



Auch wenn die neue Turniersaison erst nach den Sommerferien beginnt, so gab es mit der „20. Wilmersdorfer Trophäe“ Ende Juni bereits das erste Qualifikationsturnier für die Junioren der neuen Saison. Im Degen stellten die Wittenauer mit Abstand wieder die meisten Teilnehmer. 10 Herren und 3 Damen vom TSV waren am Start. Bester TSVler war Manuel Libedinsky. Ohne Niederlage marschierte er bis ins Finale und schlug dort den Junioren-Nationalkader-Fechter und ehemaligen Deutschen A-Jugend-Meister Manuel Horstmann in einem eindeutigen Gefecht mit 15:9 Treffern! Bronze sicherte sich Henry Gebauer. Zu den Finalisten zählten außerdem Tassilo Sievers (6.Platz), Valérie Hörmann (7.Platz im Damendegen) sowie Paul Andritzki, der einen tollen 6. Platz im Herrenflorett errang! Ein guter Start in die neue Saison!



Wittenauer Aktive erfolgreich bei Traditionsturnieren



Vor heimischer Kulisse wurde im Mai wieder beim Wittenauer Pfingstturnier gefochten. Angenehme Temperaturen und eine tolle, freundschaftliche Atmosphäre unter allen Teilnehmern machten das Turnier wieder zum Erfolg. Der stellte sich auch sportlich ein. Die Wittenauer nutzen den Heimvorteil und holten sich alle Medaillen. Turnier-Sieger wurde Thomas Höchsmann (für Bielefeld startend) vor Marco Morik und Karsten Vandieken. In der Damenwertung gewann Katarina Ilic vor Magdalena Lexow.

Auch in Pritzwalk waren die Wittenauer in kleiner Besetzung am Start. Erneut sicherte sich Vereinsmitglied Karsten Vandieken (noch für den OSC Berlin startend) mit dem Sieg im Seniorenwettbewerb das legendäre „Schwert des Räuber Klemens“. Abgerundet wurde das Ergebnis von Dietmar Süß (Gold AK50+), Katarina Ilic (Silber Aktive) und Marc Garbe (5.Platz AK40+)



Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen!

Christopher Prohl

Einstieg für Erwachsene

Allen Erwachsenen, die sich schon immer einmal mit dem Degen ausprobieren wollten, ermöglichen wir in einem

4-tägigen Kompakt-Lehrgang

den Einstieg ins Sportfechten.

Der nächste Lehrgang findet in den Herbstferien statt!

Anmeldung und weitere Informationen bei:
Christopher Prohl, E-Mail: chrille84@hotmail.com

Fit und Gesund



FERIENPROGRAMM 2016

Ob Sommer oder nicht - ihr müsst keine sportliche Pause machen! Wir haben ein umfangreiches Programm, da ist für jeden etwas dabei!

26.07.2016 bis 31.08.2016 im Senftenberger Ring 40 A

Britt bietet immer mittwochs (6 Termine/27,-€)

18:00-19:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

19:00-20:00 Uhr Pilates

20:00-21:00 Uhr Frauen-Kraft-Power

Alle Jahre wieder gibt es auch bei Heike die Möglichkeit, bei den laufenden Angeboten mitzumachen: Immer dienstags (6 Termine/27,-€)

09:00-10:00 Uhr Fit & Mobil

10:00-11:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

11:00-12:00 Uhr Hockergymnastik

Ein besonderes Ferien-Highlight ist in diesem Jahr die WASSERGYMNASTIK in der Sauna am Pflingstberg mit Andrea:

Dienstags 26.7.-30.8. (6 Termine/42,-€)

12:00-12:30 Uhr oder 12:30-13:00 Uhr

Voranmelden in den Ferien nur MITTWOCHS von 9.00-18.00 Uhr unter 415 68 67
Ihr könnt auch einfach hingehen (außer Wassergymnastik)!

WEITERSAGEN: AUCH VEREINS-FREMDE KÖNNEN HIER MITMACHEN!

TAIJI - im Senftenberger Ring 40A

10.09.-17.12.2016 immer Samstag 17.00-19.00 Uhr

Unter der bewährten Leitung von Christoph Eichhorn gibt es endlich wieder TAIJI. Das regelmäßige Üben stärkt Herz und Kreislauf, fördert eine aufrechte Wirbelsäule und löst Verspannungen. Die rückengerechte und entspannte Körperhaltung lässt sich am Arbeitsplatz oder beim Warten auf die U-Bahn üben. Die innere, konzentrierte und gelassene Haltung trägt zur Entspannung bei und erleichtert einen bewussten Umgang mit Stress. TAIJI wirkt meditativ, fördert die Konzentration, das Gleichgewicht und die Beweglichkeit. Klinische Untersuchungen belegen positive Auswirkungen auch auf das Immunsystem und Schmerzempfinden.

Unser Angebot ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet und beinhaltet eine Mischung aus klassischem TAIJI und ausgewählten Aspekten aus dem QIGONG.

Voranmeldung bei Christoph oder in der Geschäftsstelle unter 415 68 67

Abschied von Steffi Börner

Schwer ist er uns gefallen, aber Privates hat einfach Priorität! Du warst für uns nicht nur über viele Jahre eine zuverlässige und qualifizierte Übungsleiterin, sondern hast darüber hinaus deine Gruppen liebevoll betreut und uns bei Bedarf oft mit Vertretungen „gerettet“. Viele Fortbildungen brachten dich immer auf den neuesten Stand, so dass du deine Stunden super-gut und immer wieder neu vorbereitet hast. Deine Teilnehmer sagten einmal: „Steffi ist das Beste, was wir je hatten!“ und so blieben sie dir immer treu. Wenn die Teilnehmerzahl doch mal aus Krankheitsgründen bröckelte, wurdest du aktiv und neue Teilnehmer fanden sich schnell. Ob Herren oder Damen, Mütter und Töchter, ganze Familien: Alle liebten deine Stunden! Zusätzlich hast du noch die REHA-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und bist auch dort bei Bedarf eingesprungen. Nicht zu vergessen: Auch bei der Bewältigung des lästigen Papierkrams warst du immer geduldig und zuverlässig.

Wir wünschen dir für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Kraft und eine tolle Erinnerung an die Übungsleiter-Zeiten beim TSV.

Deine Martina und das TSV-Team

HAPPY BIRTHDAY

Am 26.04. feierte GISELA KLOMFASS ihren 80. Geburtstag!
Nachträglich alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Sonnenschein
im Leben! Weiterhin wünschen wir noch viele Jahre Spaß bei der
Wassergymnastik und dass sie sich immer FIT & GESUND fühlen.

Martina und das TSV-Team

Freizeitsport

Die Drachenboot-Regatta

findet am Samstag, dem 10.09.2016, wieder im Strandbad Lübars statt. Beginn des ersten Rennens 10:00 Uhr. Ende der Veranstaltung ca. 17:00 Uhr.

Wir starten, wie schon im vorigen Jahr, mit zwei Mannschaften,

den Wellenflitzern (FZA) und den Wittenauer Wellenbrechern (Schwimmabteilung)

Viel Erfolg!

Vielen Dank an Rainer und Rita...

... für die Einladung unserer Sportgruppe nach Zühlsdorf in eure Sommer-Residenz. An festlich gedeckter Tafel in gemütlicher Runde haben wir uns in die Ferien verabschiedet. Neben Essen und Trinken haben wir uns auch sportlich betätigt. Natürlich mit Badminton, Tischtennis und Volleyball. Wir kommen sehr gern wieder.

Gute Besserung ...

... Hartmut für die altersbedingten Schäden im Knie

... Klaus nach überstandener erfolgreicher Augen-OP

... und Robby nach seinem wahrscheinlich sehr langanhaltenden Muskelfaserriß.

Wir freuen uns alle wieder auf euer Erscheinen!

Eine tolle Bereicherung ...

... sind unsere Dauergäste von den Saunafreunden. Infolge der Hallensanierung und damit fehlender Trainingsstätte sind wir etwas zusammengerückt und spielen nun gemeinsam in unserer Halle. Fühlt euch weiterhin wohl! Wir spielen sehr gern mit euch.

Erster Trainingstag nach den Ferien...

... ist Montag, der 05.09.2016 um 19:00 Uhr in der Paul-Löbe-ÖS. Ab Oktober wird dann wieder ab 20:00 Uhr trainiert.

Erholsame Ferien. Kommt alle gesund wieder!

Axel Grundschock





Gürtelprüfung

Am Samstag, dem 09.07.2016, war es mal wieder soweit: Nach langer und intensiver Vorbereitung traten siebzehn mutige Mitglieder der Jiu-Jitsu-Abteilung auf unserer Matte zur Gürtelprüfung an, um die nächste Stufe auf der schwierigen Treppe zum Schwarzgurt (Dan) zu erklimmen. Vom sechsjährigen Weiß-Gelbgurt-Anwärter bis hin zum gestandenen Blaugurt-Kandidaten hatte unser vielseitiger Prüfer Rainer (1. Dan Jiu-Jitsu, 1. Dan Judo, 2. Dan Shinson Hapkido) viel zu begutachten, abzufragen und zu kommentieren. Teilweise ging es dabei sehr emotional, aber auch immer sehr menschlich zu. Unsere Prüflinge haben viele schöne und effektive Abwehrtechniken gezeigt, starken Einsatz, sowie viel Respekt vor den Partnern und dem Prüfer und viel Theorie-Wissen bewiesen - genauso, wie es sich für eine moderne und traditionsreiche Kampfkunst wie unserem Jiu-Jitsu gehört.

Am Ende hat sich für alle die große Mühe gelohnt: Alle siebzehn Prüflinge haben hochverdient ihren neuen Gürtel sowie die dazugehörige Urkunde überreicht bekommen, der Prüfer äußerte sich durchweg lobend über die hohe Qualität der gezeigten Leistungen und gab wertvolle Tipps für den weiteren Weg. Trainer und Abteilungsleitung sind sehr stolz auf ihre „Schützlinge“.

Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns bei Rainer für diese wirklich gründliche und anspruchsvolle, aber dabei immer faire Prüfung!

Birgit und Dietmar Gowitzke



Einladung

zur Abteilungsmitgliederversammlung Jiu-Jitsu

am Samstag, dem 10.09.2016, um 19:00 Uhr
im Senftenberger Ring 40A, 13435 Berlin (TSV-Sporthalle)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Berichte aus den Ressorts mit anschließender Aussprache
4. Entlastung der kommissarisch eingesetzten Mitglieder der
Abteilungsleitung (Abteilungsleiter und Kassenwart)
5. Neuwahl der aktuell nicht oder nur kommissarisch besetzten
Abteilungsleitungsstellen (Abteilungsleiter, Kassen-/Pressewart)
6. Diskussion und Beschluss über die Abteilungsmitgliedsbeiträge
(Zeitmitgliedschaften für Kurse und Familienrabatt)
7. Vorstellung und Beschluss des Abteilungshaushaltes 2017
8. Verschiedenes

Makus Müller
Abteilungsleiter



Judo



Das erste halbe Jahr ist um und wir haben in der Judo-Abteilung viel erlebt. Es ist uns gelungen, drei neue Trainer in unser Team zu integrieren. Mit Nelly ist eine „alte Bekannte“ zu uns auf die Matte zurückgekommen, mit Celina und Kilian rücken zwei Judokas aus unserem eigenen Nachwuchs in die Trainerrolle. Allen dreien ein herzliches Willkommen auf der Matte.

Am 19. Juni fand das jährliche Freundschafts-Turnier mit den Judokas aus Brieselang statt. Diesmal waren wir die Ausrichter. Vielen Dank an alle Eltern die mit Essensspenden und der tatkräftigen Unterstützung bei der Ausgabe zu einem gelungenen Turnier beigetragen haben. Wir haben viele sehr spannende und faire Wettkämpfe gesehen. Bei allen Judokas hat man eine Entwicklung zum letzten Jahr gesehen, weiter so. Dany Wang gelang bei seinem ersten Wettkampf gleich ein erster Platz. Tim Welke und Peer Schröder gewannen in ihrer Altersklasse je den Pokal für die beste Technik. Wir gratulieren allen dreien. Alle Judokas freuen sich schon auf das nächste Jahr, wo wir zu Gast in Brieselang sein werden.

Am 17. Juli hatten wir dann auch noch eine Gürtelprüfung. Für elf Judokas hieß es hier zu zeigen, was sie gelernt haben. Für sechs Prüflinge war es die erste Kyu Prüfung. Nachdem sich die erste Aufregung gelegt hatte, zeigten alle sechs eine gute Prüfung und dürfen nun den achten Kyu tragen. Fünf weitere Judokas legten Prüfungen vom 7. Kyu bis hin zum 4. Kyu ab. Wir gratulieren auch hier allen Prüflingen zu ihrer bestandenen Prüfung.



Nun gehen wir in die wohl verdiente Sommerpause. Ab dem 03. September geht es dann weiter. In den Sommerferien findet am Samstag kein Training statt. Am Sonntag wird ebenfalls kein Judo-Training stattfinden, jedoch werden wir für alle freiwilligen wieder Spiel und Spaß anbieten, die Eltern sind gerne mit eingeladen, sich zu bewegen. Jeder der mitmachen möchte, sollte Sportkleidung, Hallenturnschuhe und gute Laune mitbringen.

Majoretten

Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel
(Charles Darwin)

Nach dem Wechsel der Trainerin übernimmt Dana Unfried ab sofort die Gruppe der Magic Stars.

Ebenfalls haben wir nach langen Überlegungen beschlossen, unsere Gruppen umzubenennen, da sich in unserer Anfängergruppe nicht nur Anfänger befinden und wir eine neue Gruppe hinzubekommen haben. So möchten wir sie euch kurz vorstellen:

Sternchen (5-7 Jahre) NEU

Sie sind unsere Jüngsten. Mit viel Fantasie und allen Bewegungsformen erlernen sie einfache Choreografien mit den Pompons und Stäben.

Silver Stars (7-11 Jahre)

Neue Stab- und Pompontänze laden automatisch zum Erlernen weiterer Stabelemente und Choreografien ein.

Magic Stars (ab 11 Jahre)

Neue Schwierigkeitsgrade werden eingebaut. Dabei bleibt das Tänzerische bei unseren Stab- und Pompontänzen stets im Vordergrund.

Old Fashion (ab 25 plus)

Für junge und junggebliebene Frauen und Männer oder ehemalige Majoretten, die Lust haben, unseren Tanzsport zu entdecken bzw. wieder zu entdecken, den Stab zu schwingen und sich zur Musik im Takt zu bewegen.

Wir gratulieren unseren Majoretten Dana und Amelie zur bestandenen Mini-Stabprüfung und Marie zur bestandenen schwarzen Stabprüfung bei der EMA.



In diesem Jahr findet in der Romain-Rolland-Oberschule, Berlin-Waidmannslust die deutsche **Meisterschaft der Majoretten** statt. Wir machen mit und brauchen eure Hilfe. **Kommt hin und unterstützt uns durch euren Applaus!** Genaue Startzeiten könnt ihr Mitte September bei uns per E-Mail erfragen oder auf Facebook erfahren.



Trainingslager? Na klar!

Auch in diesem Jahr fuhren wir zum Trainingslager. Wir begannen gleich am Abend die erste Trainingseinheit gemeinsam mit den beiden angereisten Gruppen (Silver & Magic Stars). Am Samstag kamen unsere Sternchen hinzu, die vormittags und nachmittags jeweils eine Trainingseinheit absolvierten. In dieser Zeit haben sie ihren neuen und auch ersten Stabtanzen trainiert. Sie waren voller Eifer und haben alles gegeben. Das haben ihre Eltern auf der Rückfahrt auch gemerkt. ;-) Am gesamten Wochenende wurde viel trainiert, viel geschwitzt und noch mehr getanzt. Jede Majorette ist über sich hinaus gewachsen und konnte sich wesentlich verbessern.

Unser Fazit: es hat sich gelohnt, wir sind sehr stolz auf das Erreichte der Mädchen und freuen uns auf das Trainingslager im nächsten Jahr. Ein besonderer Dank gilt Ekkehard Selent (Ekki), der mit viel Geduld den Mädchen einen gemeinsamen Takt beigebracht hat. GANZ WICHTIG !!!!!

Die Sommerferien stehen bevor

und so verbrachten wir unseren jährlichen Sommerausflug im schönen Tierpark in Germendorf. Das Wetter war uns gesonnen, sodass auch der Wasserspaß nicht zu kurz kam. Kurz um ein gelungener Abschluss.

Wir wünschen euch allen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit und freuen uns, euch im September wieder zu sehen. Genießt den Sommer!

Dana Unfried, Hannelore Selent & Alice Engel



Milchzahnathleten



Bernd Wilfroth, Trainer der Tennisabteilung, hatte sich bereit erklärt ein 1,5 stündiges Probetraining mit den Kids auszuarbeiten. Für die beiden Termine konnten sich alle Abenteurer, die interessiert waren diesen Sport auszuprobieren, anmelden. Insgesamt waren es dann 20 Kinder, die sich mit dem Tennisschläger auf dem Tennisplatz versuchten.



Tennisstars von morgen?

Im Rahmen des Konzeptes der Milchzahnathleten ist es immer wieder vorgesehen, dass bei den Abenteuern (4-6-jährige) regelmäßig neue Sportarten vorgestellt werden, um den Kindern einen Einblick in die Vielfalt des Sportes zu verschaffen und Alternativen für ihre weitere sportliche Laufbahn nach den Milchzahnathleten aufzuzeigen. Am 18. und am 23.05.2016 stand für die Abenteurer nach Basketball mit Alba Berlin und Leichtathletik nun Tennis auf dem Plan.



Nach einem kurzen Aufwärmprogramm ging es auch gleich in die Vollen und richtig los. Es folgten ein paar Übungen mit und ohne Schläger. Zwischendurch gab es zur Abwechslung auch immer wieder ein paar kleine Spiele. Die Leistungen wurden immer besser und es haben sich schon früh ein paar echte Talente herausgebildet, die dann nach den Milchzahnathleten ihre Tenniskarriere bei uns starten wollen.

Alles im allen waren es zwei richtig gelungene Termine, die den Trainern, den Kindern, den Eltern und uns sehr viel Spaß bereitet haben. Ein großes Dankeschön an Bernd von der Tennisabteilung, der uns die Möglichkeit gegeben hat, diesen Sport auf so spielerische Weise auszuprobieren. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Weißer Sport - bei uns kunterbunt!“

Florian Schäfer

Witti braucht eure Unterstützung beim Wusellauf!

Am 03. September feiern wir mit euch die 30. Straßenlaufnacht von Berlin-Reinickendorf. Neben vielen lustigen Spielen (Lebendkicker, Spielmobil Bollerwagen, u.v.m) auf dem Marktplatz, einem Beach-Café, Live-Band und viel Spaß geht es auch um das Laufen.

Für euch startet der Wusellauf um 16:00 Uhr auf dem Marktplatz im Märkischen Viertel vor dem Fontane Haus. Holt euch rechtzeitig am Stand eine richtige Startnummer (kostenlos) und lauft mit unserem Dino eine Runde um den Marktplatz (250 m), gerne auch an Muttis Hand oder auf Papis Schultern. Im Ziel bekommt jeder eine Medaille und eine Urkunde.

Wir wollen euch alle dabei haben!



Schwimmen

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Schwimmabteilung
am Freitag, dem 14. Oktober 2016, um 19.00 Uhr
im Vereinshaus, Königshorster Str. 11 b (Tennis-/Bogen), 13439 Berlin

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung
2. Ehrungen
3. Berichte der Abteilungsleitung
mit Aussprache zu den einzelnen Bereichen
 - a. Abteilungsleiter
 - b. Kassenwart
 - c. Schwimmwarte
 - d. Kinder und Jugendwarte
 - e. Pressewarte
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Verschiedenes

Kai Schiebold
(Abteilungsleiter)





28.Sprint-und Staffeltag am 30.April 2016

Vielen Dank an alle für wieder einen sehr schönen Wettkampf. Ergebnisse und das Protokoll wie immer im Internet auf unserer Schwimmerseite des TSV. Auch einige Bilder wurden gemacht. Wir begrüßen alle Vereine wieder gerne im nächsten Jahr.

Radtour und Anbaden

In diesem Jahr haben wir uns am 05. Mai, dem Himmelfahrtstag, zu unserer Fahrradtour getroffen. Bei sonnigem Wetter trafen sich 13 Fahrradfreunde unserer Schwimmabteilung an der Schwimmhalle im Märkischen Viertel.

Es ging zunächst über den neugestalteten Fahrradweg durchs MV in Richtung Quickborner Straße. Im Dorf Lübars, vorbei an Pferdekoppeln über den neuen Kopfsteinpflasterweg und an der Grundschule Lübars fuhren wir zum Naturlehrpfad der Fließtalniederung. Wir verließen Berlin und kamen in Glienicke/Nordbahn an. Kurz vor Schildow machten wir auf einer Wiese am Grenzweg Picknick. Von hier aus konnten wir Lübars, unseren Ausgangspunkt, auf der gegenüberliegende Seite sehen. Die Wärme der Sonne tat sehr wohl. Weiter ging es dann direkt nach Schildow auf Feldwegen vorbei an weiteren Pferdekoppeln und durch das Musikerviertel von Schildow zum Kiesesee. Schnell waren die Decken und Picknickkörbe mit den verschiedensten Leckereien ausgepackt und verteilt. Nun stellte sich die Frage, wer traut sich ins noch recht kühle Wasser mit 15°C ? Wie in den Vorjahren war es Carsten, unser mutigster Schwimmer. Doch auch Gerd traute sich dann noch im See zu schwimmen. Wir anderen nur mit den Füßen... mehr war nicht drin, aber immerhin.

Nach mehr als zwei Stunden sonnenbaden, relaxen und fröhlich sein, machten wir uns auf den Rückweg, vorbei an der erneuerten Wassermühle von Mühlenbeck, vorbei am rekultivierten Hügel von Arkenberge, den Pferdekoppeln in Blankenfelde, über die B96 und zurück in Richtung Lübars auf dem Alten Bernauer Herrweg. Hier verabschiedeten wir uns nach 31 km an der Ecke zur Quickborner Straße.

Danke an alle tapferen Radler und wenn ihr möchtet, radeln wir gerne im nächsten Jahr wieder mit einem neuen Ziel.

Dagmar und Peter

Trainerfahrt am 9.Juli 2016

Am Samstag, 09.07.2016, trafen sich die Trainer zum jährlichen Ausflug, diesmal nach Hamburg. Mit der Bahn ging es um kurz nach 9 Uhr ab Hauptbahnhof los. Im Hotel nahmen wir zunächst zur Stärkung einen kleinen Snack ein, bis wir dann zu 14 Uhr wieder vom HBhf eine HopOn-HopOff-Tour machten, Sightseeing per Bus. Danach blieb noch Zeit zur freien Verfügung, bis wir uns um 18 Uhr dann im Restaurant Veermaster (Viermaster) trafen. Nach dem Essen ging es dann um 20 Uhr zur zweistündigen St.Pauli-Nachtwächtertour. Eine Führung entlang der Reeperbahn, mit Erklärungen der anderen Art. Nur der frühe Vogel fängt den Wurm, hieß es am Morgen danach. Eine kurze Nacht, denn um 6 Uhr trafen wir uns wieder, um auf den Fischmarkt an den Landungsbrücken zu gehen. Nachtschwärmer der letzten Nacht oder neugierige Touristen tummeln sich hier, um Fisch, Obst oder Partystimmung zu „erleben“. Doch soviel Zeit hatten wir nicht, mussten wir doch wieder zum Frühstück ins Hotel zurück, um ab 9.30 Uhr uns zum letzten Termin zu treffen.



Zum Abschluss des Tages machten wir eine Führung durch Hamburgs Speicherstadt und der neu aufgebauten Hafencity mit der wohl bekannten Elbphilharmonie. Um ca. 17 Uhr fuhren wir dann wieder in Berlin ein. Wie Ihr seht ein volles Programm. Lieben Dank an unser Orga-Team für die Planung und die Durchführung der beiden Tage. Es hat uns allen viel Spaß gemacht.

Carsten Teschner

Hallenschließung MV-Bad

Das MV-Bad schließt in den Sommerferien. Ab Montag, dem 05. September 2016, starten wir wie gewohnt mit vollem Einsatz, denn nur kurze Zeit später, vom 16.-18. September, kommen unsere Freunde aus Hannover-Misburg.

Seniorenstützpunkt Bewegung

Seniorenstützpunkt Bewegung

Veranstaltung 1

Freitag, 16. September 2016
13:30-17:00 Uhr

Dampferfahrt durch
die Stolper Heide
(ca. 3,5 Stunden)

Abfahrt Tegel Greewichpromenade
Treffpunkt: 13:00 Uhr
an der roten Telefonzelle am Hafen

Kostenbeitrag: 5,00 € p.P.



Anmeldung bis 09. September 2016

Seniorenstützpunkt Bewegung

Veranstaltung 2

Mittwoch, 02. November 2016
15.00 Uhr

Führung durch das
Museum für Naturkunde
(auch hinter den Kulissen)

Invalidenstr. 43, 10115 Berlin
Treffpunkt: Vor dem Museum

Fahrverbindung: U6 bis Naturkundemuseum

Kostenbeitrag: 2,00 € p.P.



Anmeldungen bis 21. Oktober 2016

Seniorenstützpunkt Bewegung

Veranstaltung 3

Freitag, 09. Dezember 2016
15.30 - 18:00 Uhr

Gemütliches Beisammensein
mit Kaffee, Gebäck und
Weihnachtsgeschichten

Gemeinschaftsraum des Hauses
Senftenberger Ring 12
14. Etage, Klingelkombination UA1

Fahrverbindung:
Bus 120, 122 - Märkische Zeile
Bus X21, M21 - Packereigraben

(Wegmarkierung: Gelbe Bänder!)



Anmeldungen bis 03. Dezember 2016

Mortlin

KLÖPFER

G m b H

GLASEREI

& SERVICE

Hausotterstrasse 100
13409 Berlin

www.kloepfer-glas.de

Glas & Service seit über 80 Jahren

- Verglasungen aller Art

z.B. Glas - Reparaturschnelldienst
Glasverkauf, Spiegel nach Maß, Bildrahmung, Acrylglas,
Duschabtrennungen, Glasschleifarbeiten, u.v.m.

- Folienverlegung auf Glas & Folienschriften

z.B. Sonnenschutzfolien (auch für Fahrzeuge mit ABG),
Sicherheitsfolien, Sichtschutzfolien, Dekorfolien
Anfertigung von Folienschriften und Beschriftungsservice (auch KFZ)

- weitere Serviceleistungen

z.B. Innenjalousien, Insektenschutz, Kunststofffenster
und für Wassersportler: Bootsscheiben und Bootsfenster nach Maß
Anfertigung von Bootsbeschriftungen



4987 6666

Ihr Experte für Sicht- und Sonnenschutz BS JALOUSIENPROFI

TEL. 983 52 408

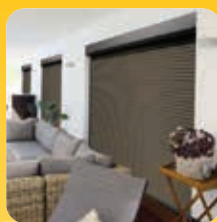
MARKISEN BERGER



Plissees



Sonnenschirme



Rollläden



Markise mit LED-
Beleuchtung



Insektenschutz

- über 100 m² Ausstellung
- kostenloses Aufmaß
- kompetente Beratung



Jalousien

(030) 983 52 408

Scharnweberstr. 116 · 13405 Berlin

www.bs-jalousienprofi.de

Find us on

5% Rabatt für
TSV-Mitglieder
auf alle Produkte

Tauchen

Sport im Verein steht auch für die Integration von Fremden oder Personen, die „anders“ sind. Schon seit einiger Zeit kommen regelmäßig ein paar Bewohner mit körperlichem und geistigem Handicap des Gib e.V. zu uns in die Halle und haben für eine knappe Stunde die Möglichkeit, ihren Alltag hinter sich zu lassen. Das war Anfangs nicht immer ganz einfach, hat sich über die Jahre aber eingespielt und wenn Bruni mal alleine kommt, wird schon gefragt, ob was passiert ist. Seit einiger Zeit kommen auch hin und wieder ein paar syrische Flüchtlinge zu uns und nehmen mehr oder weniger aktiv am Training teil. Auch diese Flüchtlinge sind weitgehend integriert, obwohl es gelegentlich sprachliche Verständigungsschwierigkeiten gibt. Derzeit können wir das alles als Bahnenaufsicht noch abdecken. Wenn jetzt die Outdoorsaison losgeht oder wieder ein Tauchkurs mit mehreren Schülern ansteht, werden wir uns überlegen müssen, ob und wie das weiterhin realisiert werden kann.

Vom 10. bis 12.06. haben wir mal wieder eine Wochenendfahrt an den Helensee unternommen. Nach dem späten Eintreffen der meisten vor Ort und einem gemütlichen Abendessen wurde am Freitag dann nur noch Quartier bezogen und der Abend bei einem Bier ausklingen gelassen. Aufgrund des schönen Wetters war es am Morgen an der Tauchbasis schon entsprechend voll und wir konnten den „Standortvorteil“ nicht wirklich ausnutzen, um uns ein schönes Plätzchen zum Umziehen zu sichern. Nach Anmeldung und Einteilung der Gruppen ging es dann für einen ersten Tauchgang ins Wasser. Leider war die Sicht unter Wasser durch die vielen Regenfälle in den Vorwochen etwas eingeschränkt. Auch die vielen Tauchschüler trugen ihren Teil dazu bei, dass der Tauchgang recht kurz ausfiel. Nach einer Pause ging es am frühen Nachmittag nochmal ins Wasser, bevor



dann der Grill angefeuert wurde. Aufgrund der schlechten Sichtverhältnisse unter Wasser und strahlendem Sonnenschein darüber, verzichteten wir für den Sonntag auf weitere Tauchgänge und beschränkten uns auf ein ausgiebiges Frühstück, bevor die meisten die Rückreise antraten. Der Rest hat den Tag dann

noch am Strand verbracht, um so mal einen entspannten Sonntag zu verbringen.

Kurz vor der Sommerpause und rechtzeitig zur Urlaubszeit haben unsere Übungsleiter innerhalb von sechs Wochen noch „schnell“ einen Tauchkurs durchgezogen, um weitere aktive Taucher auf die bunte Unterwasserwelt loszulassen. Allen einen schönen Sommer und Dank an Kay Stephan für die Bilder zu diesem Beitrag.

Tennis



Hallo liebe Tennisfreunde,

wir sind wieder draußen, obwohl dieser Sommer lange auf sich warten ließ. Trotzdem haben wir alle traditionellen Veranstaltungen abgehalten, Eröffnungsturnier, Schleifchen-Turnier und andere. Alle Teilnehmer hatten wie immer viel Spaß und waren mit viel Ehrgeiz dabei.

Auch die TVBB-Saison ist am Laufen, beziehungsweise für einige auch schon wieder beendet. Wie Bernd berichtet, haben unsere Mannschaften in den Verbandsspielen folgende Platzierungen erreicht: Unsere Herren und Juniorinnen U18 wurden Sechste; unsere Damen Vierte; unsere Kleinen (alles Anfänger) wurden ebenfalls Sechste, haben aber ein Spiel unentschieden erreicht! Erfreulich war unsere U12, sie wurden Zweite!!! Nur unsere U18 m haben noch ein Spiel vor sich, sind zur Zeit auf Platz 1 und bleiben es hoffentlich auch!

Die Trainingsbeteiligung ist sehr gut, viele trainieren noch zusätzlich, was sich bemerkbar macht!

Unsere nächste Veranstaltung ist das Tenniscamp vom 29.08. bis 02.09.; es sind nur noch wenige Plätze frei! Anmeldungen bitte schnellstens an mich!

Allen einen schönen, warmen Sommer und erholsame Ferien!

Bernd Wilfroth

Damen feiern kleine Erfolge im TVBB

Wir Damen spielten in diesem Sommer in der Bezirksliga II und hatten es mit leistungsstarken Gegnerinnen zu tun – Leistungsklassen 13 bis 16 waren keine Seltenheit. Dank unserer Vorbereitungen im Winter, schlugen wir uns jedoch relativ gut und verbuchten den 4. Platz von 6. Jede Einzelne erzielte zumindest einen Sieg in dieser Tennis-Saison.

Wir gaben stets unser Bestes und auch die Neulinge unter uns kamen zu ihren ersten Einsätzen auf dem „Center-Court“. Wir hoffen auf noch bessere Ergebnisse, mehr Mitspielerinnen und eine tolle Teamstimmung im nächsten Jahr und verabschieden uns damit von der Sommersaison – die Vorbereitungen für die Saison 2017 laufen bereits.

Vielen Dank an Bernd, der bei unseren Heimspielen dabei war, an Jendrik und Niklas für die tatkräftige Unterstützung und Motivation, an Amir für sein Coaching, an die lieben Väter, die uns gefahren haben, aber besonders an euch Mädels, dass ihr gespielt habt.

Britta

Saison Zwischenbericht U18m

Der Saisonverlauf unsrer U18 Jungs war bis jetzt optimal. Drei Siege in der Bezirksliga C ergaben einen Tabellenplatz ganz vorn mit dem Mitkonkurrenten des SV Reinickendorf.

Und so kommt es nun zu einem echten Endspiel gegen den SV Reinickendorf voraussichtlich am 10.09.2016 auf unserer Anlage (ein Heimspiel um 9.00 Uhr). Hier kann der Staffel-Sieg in der Bezirksliga C perfekt gemacht werden und damit der Aufstieg in die Bezirksoberliga erreicht werden.

Wir wünschen viel Erfolg bei dem Vorhaben und hoffen auf jede Menge Unterstützung (Zuschauer). Dies wäre ein weiterer Schritt des Erfolges unserer Jungs.

Uwe Ohlendorf



**Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Wünsche**

Reisebüro im MV

Sonderpreise für Flugziele weltweit
Spezialist für Nordamerika und Ostasien

Vertretung aller renommierten Reiseveranstalter
z. B. TUI, Neckermann, Tjaereborg, Thomas Cook
ITS, Meiers, Jahn-Reisen, Alltours u. v. m.

Geld sparen durch

**Preisvergleiche für Pauschalreisen
und Linienflüge per Computer**

Flugtickets - Bahnfahrkarten

**Für Kurzentschlossene – Kurzfristbörse
auch für Kreuzfahrten**

Treuenbrietzener Str. 36, 13439 Berlin, im Tennis-Center
Tel 415 10 08 Fax 415 80 97
E-Mail: MVR-Berlin@t-online.de

**geöffnet Montag bis Freitag 10.00 - 20.00 Uhr
Samstag 10:00 - 14:00 Uhr**

P vorhanden

Tischtennis

Hallo liebe Tischtennisfreunde,

die neue Saison steht vor der Tür – Beginn ist im September – und wir werden mit einigen Veränderungen/Neuerungen antreten. Im Jugendbereich wird uns nur noch eine Jugendmannschaft bei den A-Schülern vertreten (letzte Saison waren es zwei) und bei den Erwachsenen gibt es Zuwachs in Form einer neu gegründeten 4. Mannschaft, die im ersten Jahr in der 4. Kreisklasse ihr Glück versuchen wird. Leider konnte die 3. Herrenmannschaft trotz emotionalem und engagiertem Schlusspurt, zum Ende der letzten Saison hin, den Klassenerhalt doch nicht erreichen. Aber, unserer Bitte auf Verbleib in der 2. Kreisklasse wurde nachgekommen und so dürfen sie auch nächste Saison wieder in der 2. Kreisklasse ran – diesmal aber mit Powerplay von der ersten Minute an!

Am 03.09.2016 finden die Vereinsmeisterschaften statt. Dieses Jahr wird die Einzel- und Doppelkonkurrenz nicht an verschiedenen Tagen ausgetragen, sondern am selben Tag. Hallenöffnung ist um 10 Uhr, Beginn um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl wird traditionell mit dem Grill gesorgt. Falls es für euch absehbar ist, ob ihr an dem Tag könnt oder nicht, so gebt doch bitte Marcel Schwartz in Form einer mündlichen oder schriftlichen Zu- bzw. Absage ein wenig im Voraus Bescheid, damit wir den Tagesablauf besser planen können! Nähere Infos – falls nötig – werdet ihr dann in den Wochen vor der Vereinsmeisterschaft erfahren. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen tollen Tag in entspannter, freundschaftlicher Atmosphäre mit viel Spannung, Spaß und leckerem Essen.

Christopher Przydatek



MEHR KRAFT FÜR
EIN AKTIVES LEBEN

Vereinbaren Sie jetzt Ihr
kostenloses Einführungs-
training: kieser-training.de/
testen

10x in Berlin und Potsdam

Berlin-Reinickendorf

Kieser Training GmbH
Holzhauser Straße 140d
Telefon (030) 417 189 17

**KIESER
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Turnen



INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST
BERLIN 03.-10. JUNI 2017

Macht mit!
Seid aktiv!

Werdet Teil der Stadiongala!

WIE
BUNT
IST DAS
DENN!

Unser Partner:



Gefördert durch:



Alle Infos auf
www.turnfest.de

Seid ihr Teilnehmer des Internationalen Deutschen Turnfests 2017 in Berlin oder möchtet es werden? Habt ihr Lust, gemeinsam mit eurer Gruppe bei einem emotionalen, einmaligen Event mitzuwirken? Dann werdet doch aktive/r Teilnehmer/in bei der Stadiongala! Macht mit bei einem von unseren sechs Großgruppenbildern in der einzigartigen Kulisse des Berliner Olympiastadions, zwischen Spitzensportlern und internationalen Shownummern. Präsentiert euer Können mit vielen Sportbegeisterten in einer großräumigen Choreografie vor rund 70.000 Zuschauern.

Wo kann ich mich anmelden?

Meldet euch einfach über das GymNet für eines der Themenbilder an, die wir hier vorstellen möchten. Das Portal ist seit dem 15. Juni 2016 geöffnet. Klickt auf www.dtb-gymnet.de > Turnfeste > Stadiongala – Internationales Deutsches Turnfest Berlin 2017.

Wie geht es weiter?

- Wenn ihr weitere Informationen wünscht, kommt doch zu einer unserer Infoveranstaltungen, die wir deutschlandweit von Mai bis August 2016 ausrichten. Alle Orte und Termine unter www.turnfest.de.
- Ab September 2016 beginnt das Einüben der Choreografien innerhalb der Landesturnverbände und Vereine.
- Im April 2017 findet dann eine Großprobe mit allen Teilnehmern eures Bildes statt.
- Innerhalb der Turnfestwoche im Juni 2017 folgt eine Probe im Olympiastadion am Samstag, 3. Juni 2017 oder Sonntag, 4. Juni 2017 – oder eventuell am Montag, 5. Juni 2017. Die Generalprobe mit allen Aktiven ist am Montagabend, 5. Juni 2017 angesetzt.
- Euren großen Auftritt habt ihr schließlich am Dienstag, 6. Juni 2017 ab 20:00 Uhr.

Noch Fragen?

Weitere Informationen zur Stadiongala und zum Internationalen Deutschen Turnfest Berlin 2017 gibt es unter www.turnfest.de.

Ist die Bühne nichts für euch? Dann schaut doch hinter die Kulissen dieser Großveranstaltung und werdet Teil des offiziellen Helferteams! Ihr solltet dafür 2017 mindestens 16 Jahre alt sein. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

Meldet euch jetzt unter www.turnfest.de/volunteers an.

Seid ihr dabei?

Wir vom TSV Berlin-Wittenau wollen am 06.06.2017 an der Stadiogala im Berliner Olympiastadion teilnehmen und suchen dich im Alter von 6–99 Jahren! Wir werden alle Gruppenbilder anbieten.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte umgehend mit dem Wunschthema beim Übungsleiter auf der Halle oder bei Gitta an. Die Teilnehmergebühren sind leider immer noch nicht bekannt!

In der Turnfestzeit vom 03.-10.06.17 haben die Schüler/-innen Pfingstferien.

Weitere Informationen und Anmeldebögen werden nach den Sommerferien verteilt.

Unsere Großgruppenbilder - wo wollt ihr dabei sein?

Thema 1: Berlin als große Baustelle

Akrobatikbild mit AirTrack-Bahnen

10m lange AirTrack-Bahnen werden im akrobatischen Rahmen als Bauelemente eingesetzt und nicht (nur) zum Tumbling verwendet. Die Bahnen stehen den Gruppen danach zu einem vergünstigten Preis zum Kauf bereit. Heute schon eine Bahn sichern!

Wir suchen: Turnerinnen und Turner mit Grunderfahrung aus den Bereichen Turnen, Akrobatik und/oder TeamGym, die Lust haben eine AirTrack-Bahn mal anders zu präsentieren oder ein großräumiges Bild aus akrobatischen Figuren zu bilden.

Thema 2: Shopping - Mode - Fashion in Berlin

Kreative Großraum-Gestaltung mit Einkaufsstützen und riesigen Kreditkarten

In einer kreativen Gestaltung mit großen Kreditkarten oder Einkaufsstützen werden die Berliner Shopping-Malls und der Mode-Glamour ins Stadion geholt. Motivierende Musik macht Spaß und Lust, bei diesem Bild mitzuwirken.

Wir suchen: Aerobic- und Tanzbegeisterte mit Rhythmus im Blut, Freude an Bewegung und Koordinationsfähigkeit.

Thema 3: Party - Nachtleben - Feiern

Moderne Tanzformen und Trend-Sportarten für alle Jugendlichen und Junggebliebenen

In einer einfachen, dynamischen Tanz-Choreografie werden große Bilder und Effekte kreiert. Mitreißende Tanzschritte bringen Stimmung ins Stadion.

Wir suchen: Energiegeladene Tänzerinnen und Tänzer, die bereits Erfahrung in den genannten Bereichen haben.

Thema 4: Berliner Luft

Gymnastik mit Heliumballons - ergänzt mit RSG-Gruppen aus Berlin

Mit Helium-Ballons werden eindrucksvolle Bilder kreiert und durch einfache Gymnastik-Bewegungen harmonisch miteinander verbunden. Ergänzt wird das Bild durch die RSG-Gymnastinnen des Berliner Stützpunktes.

Wir suchen: Alle, die mit einfachen Bewegungen etwas Großes im Stadion entstehen lassen wollen, gerade auch ältere Turnfestteilnehmerinnen und -teilnehmer sind herzlich willkommen.

Thema 5: Functional Training

4XF Functional Training und 4XF CrossTraining mit starken Typen

Sportliche Männer und Frauen können sich hier mit diversen Übungen aus dem Functional Training und CrossTraining bzw. Freeletics, Calisthenics, Streetworkout & Co. perfekt in Szene setzen.

Wir suchen: Fitte Männer und Frauen, die ihre Power im Berliner Olympiastadion demonstrieren wollen.

Thema 6: Wie bunt sind wir denn?!

Kinderturnen mit bunten Tüchern und anderen Materialien

Wir suchen: Kinder aus Berlin und Brandenburg im Alter von 6–12 Jahren, die bei einer fröhlich bunten Präsentation mitmachen wollen. Die große Hauptprobe für das Kinderbild findet bereits am Freitag, 2. Juni 2017 im Olympiastadion statt.

Senioren - Wochenendfahrt

Elke rief ihre „Mädels“ zusammen und für 30 Frauen und 4 Männer ging es vom 15.04. bis 17.04.16 zur Elbe nach Bad Schandau. Mit Ratespielen und Gesang wurde uns die Fahrzeit nicht lang. Bei der Ankunft merkten alle schnell, dass wir im Sandsteingebirge waren, denn die erste Hürde war zu nehmen. Da der Bus nicht bis zur Jugendherberge fahren konnte, mussten wir unsere Koffer und den gesamten Proviant für drei Tage ca. 5 Minuten lang schleppen. Am Nachmittag folgten wir dem ausführlichen Diavortrag unseres Wanderführers. Nach dem Abendessen begann der gemütliche Teil mit viel Unterhaltung, Spiel und Gesang. Die „Besten“ vom Märchenquiz wurden beglückwünscht und Brigitte verteilte kleine Preise. Es herrschte eine fröhliche Stimmung.

Der Höhepunkt kam dann am Samstag. 12 Frauen und 3 Männer entschieden sich für die geplante Wanderung über den Malerweg. Der Rest der Gruppe startete zur Stadtführung nach Dresden. Nichts ahnend folgten wir 7 Stunden lang dem Wanderführer auf einer Strecke von 18,5 km über Stock und Stein. Der Weg führte u.a. über 1.300 Stufen bis zu einer Höhe von 850 m. Alle schnauften und pusteten, es war sehr anstrengend, aufregend und stellenweise gefährlich zugleich. Nasse Steine und rutschige Holztreppen mussten überwunden werden. Alle hatten ihr Limit erreicht. Gut, dass sich das Wetter hielt. Elke war sehr besorgt und hoffte nur, dass wir alle wieder heil zu Hause ankommen würden. Die eingelegten Pausen belohnten uns aber mit sehr schönen und weiten Panoramablickten. Erschöpft und müde erreichten wir wieder die Jugendherberge, mit großer Erleichterung, dass alle die Wanderung gut überstanden hatten.



Unsere Dresden-Gruppe berichtete von ihrem schönen, aber auch sehr anstrengenden Ausflug. Es war alles sehr sehenswert und interessant, allerdings immer unter Dauerregen. Nach der Stärkung beim Abendessen, begann der vergnügliche Teil dieses Abends. Mit ihrer umwerfenden Vorbereitung und Organisation hatte Elke wieder für uns alle viele Spiele und schöne Einlagen bereit.

Sonntagmorgen regnete es und die geplante Stadtrallye fiel leider aus. So konnten wir die verbleibende Zeit bis zur Heimfahrt mit netten, geselligen Spielen in der Jugendherberge nutzen. Ein unvergessenes Wochenende ging zu Ende und wir alle sagen unserer Elke „Herzlichen Dank“ für ihre große Mühe. Es war wieder „Spitze“.

Ponyhoffahrt der Turnkinder

Endlich ging es los. Das Wochenende vom 08.07. bis 10.07.2016 war für 36 Turnkindern ein lang ersehnter Termin! Am Freitag wurden die Kinder von ihren Eltern gebracht, schnell die Zimmer gesucht, Betten bezogen, die Ponys von der Koppel geholt und dann ging es auch schon zum Reiten!



Am Samstag wurde zweimal geritten und zwar auch mit einer große Runde durch das Dorf! Manche Kinder ritten in der Halle sogar schon alleine! Es wurde aber auch getobt, Fußball gespielt, Tiere (Meerschweinchen, Katzen, Hunde und Waschbären) gefüttert und wir staunten über das kleine, vier Wochen alte Fohlen. Abends grillte die Chefin Claudia für uns Würstchen und es gab Stockbrote, die wir an unseren selbstgesammelten Stöcker über der Feuerschale rösteten. Danach alle Kinder duschen und vom groben Dreck befreien und ab ins Bett. Es wurde nach so viel Aktivitäten auch schnell ruhig in den Zimmern! Sonntag nach dem Frühstück ging es gleich wieder auf die Ponys und sogar die Betreuer Vanessa, Sarah, Jessi und Bine durften mal reiten! Leider mussten wir zu bald schon wieder Koffer packen, denn nach dem Mittagessen und Eis wurden die Kinder schon wieder abgeholt!

Vielen Dank an die Eltern die uns vertrauensvoll ihre Schätze auf den Ponyhof gebracht haben! Danke auch an die Betreuer, die dieses tolle Wochenende wahr werden ließen! Und Danke auch an das tolle Team von der Ponyfarm Gutengermendorf, die uns mit ihrer Gastfreundschaft verwöhnt haben! Ich denke, dass wir im nächsten Jahr wieder kommen!

Sabine, Jessi, Sarah, Alina und Vanessa

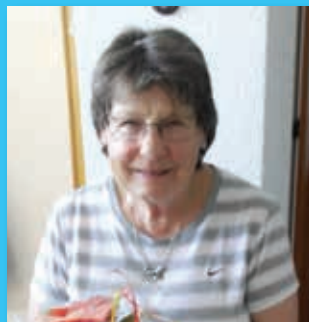


Ingrid Kleemann (li) wurde am 27. Mai 2016 80 Jahre alt.

Ingrid ist seit 1972 Mitglied in unserer Turnabteilung und prägte in zahlreichen Funktionen die Abteilung. Noch heute ist sie überall dabei, wo Unterstützung gebraucht wird.

Ingrid Rohjahn (re) wurde am 18.06. ebenfalls 80 Jahre alt.

Auch sie ist seit 1973 in der Turnabteilung aktiv.



Wir wünschen euch beiden für die kommenden Jahre weiterhin viel Glück und Gesundheit und noch viele aktive Stunden im Seniorensport.

11 Berliner Meistertitel, 4 x Silber und 3 x Bronze!

Sehr erfolgreich verliefen die diesjährigen Berliner Mehrkampfmeisterschaften. 13 Aktive haben die schwere Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften im September in Bruchsal geschafft. Viel Erfolg!

Die Berliner Meister: Janina Reisert, Linda Wikowski, Carolina Beckmann, Leon Bierwagen, Björn Brau, Omid Kakar, Pascal Duong, Moritz Fengler, Johann Seilkopf, Julian Haug und Isabel Einicke.

Die Berliner Vizemeister: Lisbeth Nordmeyer, Ivonne Sommer, Hauke Nahrath und Linus Koryszcuk.

3. Plätze: Nadja Winter, Saskia Stachelhaus und Joshua Röser.



Kindermehrkampftag 2016 – Tolle Leistungen

52 Mädchen und Jungen aus verschiedenen Turngruppen des TSV nahmen am Kindermehrkampftag auf dem Polizeigelände in Ruhleben teil. Disziplinen: Reck, Boden, 50/75 m Lauf, Weitsprung und 25/50 m Schwimmen. Insgesamt waren 266 Kinder aus ganz Berlin gemeldet! Der Mädchenjahrgang 2009 ist sehr stark. Platz 1 bis 4 für die Turnerinnen vom TSV!



1. Plätze Theresia Loth (Jg. 2009, links) und Luise Wenzel (Jg. 2006, rechts)

Herzlichen Glückwunsch an alle Mehrkämpfer! Danke an alle Übungsleiter, Kampfrichterinnen und Helfer!



Alle Ergebnisse sind unter btfb.de/mehrkaempfe nachzulesen.

Termine

- 17.08.16 Seniorencafé, Turnerinnen 60+
- 16.-18.09.16 Deutsche Mehrkampfmeisterschaften in Bruchsal
- 23.-25.09.16 Turnfahrt nach Kienbaum
- 19.11.16 Vereinsmeisterschaften TURNEN
- 08.01.2017 Feuerwerk der Turnkunst, Mercedes Benz Arena
- 21.01.17 Turnschuh Disco ab 8 Jahren
- 03.-10.06.17 Internationales Deutsches Turnfest in Berlin

Liga 2016 der Turnerinnen

Die Turnerinnen der Jugend- und Frauenliga in der Leistungsklasse LK 3 erturnten sich den 2. Platz und bekamen einen Pokal.

Es turnten: Ivonne Sommer, Cora Ringel, Saskia Stachelhaus, Janina Reisert, Tamara Röser, Elisabeth Schneider, Anne Sonnenberg, Lara Bierwagen, Luisa Zuch, Cora Gowitzke



Berliner Turnliga 1, Schülerinnenklasse LK 1 auf dem 7. Platz.

Turnerinnen: Linda Wikowski, Justine Wilke, Chantal Sulikowska, Lisbeth Nordmeyer, Charlotte Brenske, Lisa Hoffmann, Carolina Beckmann

Platz 6 - Berliner Turnliga 4, LK 3

Turnerinnen: Vivian Dik, Merle Bienert, Sophie Richnow, Marie Kürth, Selina Cyrol, Emelie Schönlebe, Anna Steinberg, Pauline Lehmann, Luise Wenzel, Lilli-R. Ipoumb



Berliner Turnliga 6, LK 4 - Platz 8

Turnerinnen: Angelina Urban, Frida Pahl, Nora Schönrock, Emilie Thake, Neja Ahmetbasic, Sophia Minlend, Silja Brunner, Finia Hoffmann, Alissa Kunde

Herzliche Glückwünsche allen Mannschaften!

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Turnabteilung

am Dienstag, dem 8. November 2016 um 20.00 Uhr
in der Peter-Witte-Grundschule, Rathauspromenade 75, 13437 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Berichte der Abteilungsleitung
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Neuwahlen der Abteilungsleitung
7. Informationen zum Internationalen Deutschen Turnfest 2017
8. Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen

Brigitta Sandow
Abteilungsleiterin

Schöne Sommerferien!



Gesamtverein

Spaß als Motivation Ein Interview mit Elke Duda

Elke Duda managt zusammen mit ihren Kolleginnen hauptamtlich den TSV Berlin-Wittenau und ist daneben noch Übungsleiterin, Ehefrau und Mutter. Zusätzlich war sie schon immer ehrenamtlich in verschiedensten Gremien sehr aktiv. Seit einigen Wochen ist sie Vize-Präsidentin des Bezirkssportbundes Reinickendorf, eine der Begründerinnen der Initiative „Integration durch Sport – Sporthallen für den Schul- und Vereinssport erhalten.“



Ganz aktuell hat sie eine weitere Aufgabe in der Vertretung der Mehrspartenvereine im Berliner Sport übernommen. Zeit, einmal mehr über ihre Arbeit und ihr ehrenamtliches Engagement zu erfahren.

Das Reinickendorfer Sport-Netzwerk ist ohne Elke Duda überhaupt nicht mehr denkbar. Das kostet doch sicher viel Zeit. Was motiviert dich?

Elke Duda: Gemeinsam Sport zu treiben hält nicht nur fit und ist gesund, sondern schafft Kontakte und vermittelt Lebensfreude. Sowohl in meiner aktiven Sportlerzeit als auch als Übungsleiterin oder Teilnehmerin hatte ich immer Mega-Spaß. Ich denke, hieraus kommt die Grundmotivation, viele Menschen in Bewegung zu bringen.

Mich in den verschiedensten Gremien einzubringen ist jedoch auch eng verbunden mit dem TSV. Neben unseren Sportaktivitäten möchten wir uns als TSV auch gesellschaftlich engagieren, als verlässlicher Partner zur Verfügung stehen und Entwicklungen im Sport, aber auch in der Sportorganisation mitgestalten. Wollen wir unsere Interessen hier einbringen, bleibt es nicht aus, sich zu engagieren.

Die Kooperation mit anderen Vereinen lag dir sehr am Herzen. Warum?

Bis vor kurzen kannten sich die handelnden Personen in den Großvereinen in Reinickendorf nicht oder kaum. Es gab keine Basis sich auszutauschen, Probleme, die in allen Vereinen ähnlich vorhanden sind, zu diskutieren oder sich zu beraten. Ich denke, unter den Vereinen gibt es eine Menge Synergien, die wir nutzen sowie Best-Practice-Modelle, die wir übernehmen können. In kurzer Zeit haben wir so viel voneinander gelernt, dass wir es schätzen, gemeinsam neue Wege zu gehen.

Gemeinsam mit Stefan Kolbe (VfL Tegel), Wolfgang Doht (VfB Hermsdorf) Christian Utecht (Saunafreunde) und Vincent Rödel habt ihr die Leitung des Bezirkssportbund Reinickendorf übernommen. Was habt ihr euch für den Sport in Reinickendorf und die Vereine vorgenommen?

Ich komme gerade aus der Klausurtagung, in der so viele Chancen für die sportliche Entwicklung Reinickendorfs erörtert wurden, dass wir nur so brennen, die ersten in die Tat umzusetzen. Dazu gehört zum Beispiel, den Vereinen in Themengebieten wie Recht, Medien oder PR einen Mehrwert zu liefern, eine Austauschplattform zu bieten und sie gegenüber dem Landessportbund zu vertreten. Trendsportarten müssten vereinsübergreifend initiiert und Randsportarten für alle Mitglieder des Bezirkssportbundes Reinickendorf geöffnet werden. Ferner muss die Jugendarbeit in den Vereinen intensiviert und es sollten gemeinsame Sportevents organisiert werden.

Wenn dir eine gute Fee heute drei Wünsche für deine Arbeit und dein Engagement im Sport gewähren würde, welche wären das?

Ich wünsche mir, dass alle, die sich im Sport engagieren, sich gegenseitig unterstützen. Zweitens, dass die Compliance eingehalten und nicht ständig diskutiert wird. Und drittens – und damit nicht ganz uneigennützig für den TSV – dass wir ab morgen ein Vereinsgelände mit Sporthalle, Schwimmbekken, Sportplatz und Vereinsheim haben. Hier hätte ich auch schon genaue Vorstellungen. Wir arbeiten daran!

Vielen Dank, Elke. Ich bin sehr gespannt, wie sich der Verein und der Sport in Reinickendorf in den nächsten Jahren entwickeln. Wir werden regelmäßig darüber berichten.

Jana Krüger

Wir fahren Ihr Tier • TIERFAHRDIENST
 Couch und Co statt Zwinger und so • TIERBETREUUNG



**Rund um die Uhr
für Sie im Einsatz!**

Tel. 0162 - 207 18 18

www.tierdroschke.de



Festnetz
☎ 54 73 64 87

nur 99 Cent pro km zzgl. Anfahrtpauschale

Impressum

Geschäftsstelle

Senftenberger Ring 53
13435 Berlin
Tel.: 030 / 415 68 67
Fax: 030 / 415 71 68
E-Mail: info@tsv-berlin-wittenau.de

Geschäftszeiten:

Di, Mi, Do 8:30 - 12:00 Uhr
Mi 16:00 - 18:00 Uhr
in den Ferien: nur Mi 9:00 - 18:00 Uhr

Bankverbindung:

Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00
Konto-Nr. 7 363 560 002
IBAN: DE79 1009 0000 7363 5600 02

Vorstand

Johann Müller-Albrecht

1. Vorsitzender

mueller-albrecht@tsv-berlin-wittenau.de

Hans-Joachim Möbes

Verwaltung und Finanzen

[moebes@tsv-berlin-wittenau.de](mailto:moes@tsv-berlin-wittenau.de)

Ehren- und Beschwerdeausschuss

Peter Witzmann

Renate Lange, Uwe Grosser

Kontakt: 030 / 404 42 92

peter.witzmann@t-online.de

Mehr Infos zum Verein und zu den Abteilungen, Termine und Aktuelles unter

www.tsv-berlin-wittenau.de

Nächster Redaktionsschluss: 09. Oktober 2016

TSV-Echo

Herausgeber: TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
Senftenberger Ring 53, 13435 Berlin

Redaktion: Susanne Jurchen
E-Mail: jurchen@tsv-berlin-wittenau.de

Erscheinungsweise: 4 x im Jahr

Auflage: 3.000 Exemplare

Bezugspreis: kostenlos



Druckerei Conrad GmbH
Freude am Beruf! (030) 40 20 53-0

TSV Berlin-Wittenau 1896 e.V.
„Die Fitmacher“
Senftenberger Ring 53
13435 Berlin

Bei Adressänderung:
Bitte diesen Abschnitt mit Änderung an den Verein senden.



Find us on
Facebook